Gallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Unhalt und Chüringen.

1916 Mr. 417

ers

üher.

linie

ber

r.

Erite' Ausgabe

ngelgegebildren für die sechgespaltene Kolonelseile oder deren Raum 30 Pfennig. Keltamen am Schlus des redetionellen Teils die Zeil; 100 Viennig. niefgenannahme dei der Geschäftisseile in halle (Saale) und dei allen bekannten Annoncen-Typektionen.

Geldästistielle in Halle (Saale): Leipziger Straße Kr. 61/62 Jernruf 7891 (mährend der Geldästistunden). Nach Geldästis-läluh: Schriftleitung 5610, Geldästisstelle 5608 und 5600

Mittwoch, 6. September 1916

Geidäststelle in Berlin und Berliner Schriftleitung: Bernburger Straße 30. — Fennun Amt Kurfürft Rr. 6290 Drud und Berlag von Otto Thiele, Halle (Saale)

Deutsch=bulgarische Erfolge in Rumänien

Weitere Vergewaltigungen Griechenlands

Weitere Vergewaltigungen Griechenlands

Bern, 4. Sepider. Der Sonderberichter patter des "Eccalo"
melbet aus Alben, die Allierten dätten nicht nur im Firäus,
fendern auch in Salamis und Eleufis die deutschen und
hiereichiglichen Schiffe des felden nichten und voor ist eine beitereichiglichen Schiffe des felden auch in Weitereichiglichen Schiffe des felden auch in Weitereichiglichen Schiffe des felden auch in Weitereichiglichen Schiffen bestehen und interentationen beiter Schiffe ditten und
hieren Underentationen die fer Schiffe hätten mit feindlichen Under Schiffen des des Schiffe, darunter mehrere große Uederlebendifer. In
eicuns ist der Extretal der Blertreichig ist, ung art:
iden Befand auf der feine der Ertreichig die ung art:
iden Befand auf weiten der der eine Gestenden Geranden der Abertreichten Gestenden der Gestenden Gestenden der Gestenden Gestenden der Gestenden der Gestenden des Gestenden Gestenden der Gestenden der Gestenden des Gestenden Gestenden

Der Bergeltungsfrieg gegen Rumanien

Sofia, 4. Sept. Die meisten Mätter außern ihre Bebigung iber ben Bergeltungsfrieg gegen

riedigaung iber ben Bergeltlungskried gagen Kumanien.
Rumanien.
Die offigible "Barodni Brawa" schie Ermac, welche blift segen Wieder und Kumanien. Seine Ermac, welche blift segen Wieder und Kinder fämfen kann, will hente die Frührer ber lulgarischen Diege vernichten. Unstere Ermac, welche blift segen Wieder und Binder fämbern besteichen und die Gechneckte Do brub sich ab ehreien. "Intere Armee wird ihre Rechnung mit ben unmänischen Mauben bestehen und die achnecktete Do brub sich ab ehreien. "Interent "außert sich folgenderen Beite Steinen vollsteiltlicheren Rrieg als den gegen Rumänischen Nachter Finn die internationaler Worde. Warde und Sachbernscher. Rum nie ine, das neuerdings selne Stadt nach bulgarischen. Auch ausgestreit hat, muß ber nich die to worden, damit ein no ah der Freichen, der Arte den und den Andersche der der der Verleden und dem Kande kann der der der Verleden und den Andersche der Verleden und der Verleden der Verleden und der Verleden der Verle

Der Bericht des Großen Hauptquartiers

Großes Sauptauartier, 5. Ceptember.

Westlicher Kriegsschauplat

Defitiger Kriegsichauplag

Die große Som me-Schlacht danert an. Unfere Truppen stehen zwissen Le Foreit und der Som me in beisem Rampie. Süblich des Flusses etwehren sie sich des ans der 20 Kilometer breiten Front von Varleux bis siblich von Chill ist untirmenden Gegner. Das Dorf Chill ist verloren gegangen.

Rechts der Maas sind neue Angrisse der Franzosen gegen untere Linien öllich von Fleurh und gegen die maß. September an der Soudille. Schlucht gewonnene Stellung abgeschapen.

Deftlicher Kriegsichauplat

Front bes Generalfelbmarfchalls Bringen Leopolb von Babern Die Lage ift unberanbert.

Front des Generals der Ravallerie Erzherzog Rarl

In harmäsigen Kampfen haben bentiche Bataillone den mehriach zum Gegenstoh ansehenden Feind südöstlich von Brziez and wieder vertrieben. In Gesangenen haben die verbünderten Terupben in den beiden sehen Lehten Tagen zwei Offiziere, 259 Mann eingebracht.

In den Karpathen entspannen sich an mehreren Stellen Neinere Gesechte. Südweitlich von Jabis und von Schipoth wird netämpt: täteter entsische Kräfte sind füdweitlich von Fundul Moldowi blutig abgewiesen.

Balkan : Kriegsichauplat

Deutsche und bulgarische Truppen ftürmten die befeitigten Borftellungen des Brüdenkopfes von Tutrakan. Die Stadt Dobrio iit von den Bulgaren genommen. Milnarifde Ravallerie zerfprengte mehrfach rumanifde

Deutiche Seeflugzeuge belegten Konstanza jowie ruffische leichte Seeftreitkräfte mit Bomben. Unfere Luffchiffe haben Bufareft und die Erbölaulagen bon Plocsti mit gutem Ersolge bombardiert.

Der Erfte Generalquartiermeifter Qubenborff.

Die Donantonfereng in Bubapeft

Beit, 4. Sept. Die Don au fonferen 3 nahm einen Beichlusantrag an, in dem es u. a, heißt. Der Grundlat der freien Schiffa fur für die Donau ift auch für die Bukunit aufrecht zu erhalten. Zeber Uferstaat hat dafür Sorge zu tragen, daß der auf seinem Gebiete liegende Zeil des Etomes der Schiffahrt ohne hindernisse zur Berfügung teht.

Englische Spione in Malmö

Stadholm, 4. Sept. Wie "Stochsolms Tidningen" aus Walmis melden, murden die beiden englischen Spione Hern Darm darm den auf Kopenhagen ausgewiesen und von dämischen Vollagien nach Walmis geleitet. Dort will sich das Baar, das auch die ichwedischen Verhältnisse ausgewiesen die hie mächste Zeit riederlassen, todald die Behörden es erlauben.

Die Unruhen auf Sumatra

Die Unruhen auf Sumatra
Haag, 4. Sept. Amtlicher Bericht über die Unruhen
in Diambi. Der Generalgowernem von Riederländischindenenfeit ein Telegramm aus Vangto des Andalfs, das die Auffähndichen Woervatambefi, Woerschiebond Soervoelangoon geblündert haben. Bom Chef des Hoftmats in Woesbated die der telegraphische Bericht eingetroffen, daß der Ort in Brand stehe. Herner wird berichte, daß in einem Gefecht mit den Auffähndischen 15 Auffähndische Renner wird berichten. Am eine Gefecht mutden, von den hollsändischen Truppen nurben der Mann leicht vertrunder. Ampter durchen, das die Dambfer "Annbed was Belteveden, daß die Dambfer "Annbed uns Betteveden, daß die Dambfer "Annbed ung an Hogendurch

Die Sälfcungen in der englischen handelsstatiftik mahrend des Krieges

handelsstatistik während des Krieges

Jü die Frage, welche Bedeutung der Unterseebooffrieg für die englische Boltswirtschafte
booffrieg für die englische Boltswirtschafte
bei englische Eine nehmen bei englische Ein leberblief über
die englische Ein und Ausfuhr während des Krieges ist ja
befanntlich bereifs dadurch fast unmöglich gemacht vorden,
daß die Statistif in der Einfuhr nicht iolde Baren erfast,
die zur Zeit des Amports Eigentum der Kenierung oder
Regierungen der mit England verbiinderten Länder wachen,
und daß die der Ausfuhr nicht zahlenmößlich genacht vorden,
daß gegenwärfig absoriaten der englischen Regierung
genommen oder durch die englische Regierung gesonemen oder durch die englische Regierung genommen oder durch die englische Regierung genommen oder durch die englische Regierung gesonet der die Schafte der
vertischen Sandelsssche der Angenen der Eine und Ausschlich werten
das Gegenwärfig etwa die Sälfte bis zu Zweidelte der
vertischen Sandelsssche von der Regierung destagen
siehe Weise lich von der Regierung der field auf
das die Weise lich von der Regierung der field auf
eine Siehe siehe siehe der der der
siehe Siehe siehe siehe der der
Gutdisinfen zu frisieren.

Die Swe nun aber, daß auch die publissierte Statistif
gefärbt oder gar gefälicht lein fönnte, ist, die Boof, Korms
in einem "Welchrichtschefflichen Schoelsskatistift nach ihren
der dieser überbaubt nicht ausgelausch. Er weist darunf
bin, daß nicht nur bistorisch geblichet Sozialörenungen
siehen Ausschlichen Bereiten Statistift der
probent auch Beleichen, "mit gerade, das dagundichen zu
den Ausschliche Der englische Schoftentläumgen in
ihren Leint zu leite wuste. "Ber oder necht gere der engen Um für der de deutgen, feitzuhtellen,
twe del ein Um fan ge die offizielle Statisite "det

seiferungen" erfahren bat, immerhin fann mit Prof. Harmschills jicher die Behandtung aufgefiellt werden, da fi die Getreide fle at ist ist falschilt. Sierfür beiseben folgende Anfalishunter.
Die Boransberechungen des künftigen skonlums und damit die Festifikungen über die Zeit, sie welche England mit Gereide und Welch binreichend dertont ist, geben annächst von erecht problematiich "errechneten" Anslandsbeschänden aus. Bie schon bebott, werden des Jisten über die Regierungsberähffungen nicht veröfentlicht, andererfeits stitzen sich entsprechenden Answeite gang auf die Angaben der Regierungsberähmen unsweite gang auf die Angaben der Regierungs deitände im ersten kaber des Arieges den "berechneten Beständen" Englands nicht ausgehift wurden. In dielem Ansannenbang betont Kanns: "Es besteht Ermad au der Annahme, daß die entsiche Regierung liere Answeiten Beständen" Englands nicht ausgeält wurden. In dielem Ansannenbang betont Kanns: "Es besteht Ermad au der Annahme, daß die entsiche Regierung liere Borräte in Zeiten des verschäften Ist und sie außerdenn gerade in diesen Monahmen die einersändiche Cheiebe beitimmten Getreibenungen und England fommen ließ. Das letzer ergibt sich daraus, daß die unt jene geit, son order" ausgewiesenen Getreibenungen und England fommen ließ. Das letzer ergibt sich daraus, daß die unt jene geit, son order" ausgewiesenen Getreibenungen und England benüber die Borräte erführt und Angelben in den ausgewiesen wie der einen aweiten Felder miosen, als sie den Sondum normaler Zeiten ausennbe legen, wöhrend in der englischen Merken wie der einen aweiten Felder miosen, als sie den Sondum normaler Zeiten ausernbe einen Kohnen und der Annahmen. Die engelichen Getreibenengen der nicht werden nach die geren bat, in welchen die Borräte an Getreiben nur den Ansanderen die geren bei der eine Ansanderen die geren bat, die eine Ansanderen die der einen Ansanderen die geren bat, die gene den bat, in welchen die Borräte an Getreiben und Erheiben der ergen bat, die gesen bat, in welchen die Borräte an Getre

liicken Statissis weits die Ehrsch aus den Vereinigten Staten den 1913 auf 1915 eine Junahme von 67 Krozent auf. während ober nach der amerikanischen des Aushalts nach England eine Junahme um 102 Krozent erlicht. Des weiteren gebt z. B. aus den Jissen der Klusburt nach England eine Junahme um 102 Krozent erlicht. Des weiteren gebt z. B. aus den Jissen der Klusburt des Gesteren gebt der Steiner des Wegterungs der Klusburt der Gesteren gebt der Klusburt der Gesteren gebt der Klusburt der Gesteren gebt der Klusburt der Gesteren geben der Klusburt der Beschot der heselden Verläuse der Under der Gesteren geben der Klusburt der Beschot der heselden Verläuse der Gesteren in Kanada, das binistätisch der Cattungsangoben der Einstrichtischt sowere Wedensten beschen. Das damalige Beschot der Leisten Grund daru, das die von Amerika nicht zu gegeben Vollagen der Ausgeschen, das England Exploitotische aller Art in neuen "Beigendberen" bewerkteiligt wurde. Im "Butist" der Justen der Verläuser und Verläuser der Verläuser der Verläuser der Verläuser der Verläuser der Verläuser der Verläuser und Verläuser der Verläuser der Verläuser der Verläuser der Verläuser und der Verläuser der Verläuser und der Verlä

rung der Ervortätiafeit zu genügen. Die fünktide Almendaude eingaltschaftliche untwickung der anglischen Außenhaubelsftatifitik dicht erkennen, in weldt klüveren Ringen England eine mirtigatiliche und inanzielle Schlädnigkeit trok der Hille der amerikantichen Jinanz behaupten nunk, die dehe anterikantichen Jinanz behaupten nunk die verdenen braucht. Kerner zeigen die Ausklüftungen von Arof, Kanns aber auch, daß die Bedeutung unseren Unterjeedoortwaffe gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann.

Bas London geftern Racht erlebte ift unvergeglich

Die Sandelsichiffverlufte ber Alliierten im Juni

Hit Julil
Bern, 5. Schibe, Rach einer Auffellung bes Büroß, Verinas" in Baris betäuft fich bie Zahl der im Manat Aust durch die Kriegserignisse von gegengenen, Sand die fohlige auf 60 mit insgesomt 103 075 Zonnon. Auf die Sand die Floorie der Klilierter sommen wire Hänfel biefes Berlustes, namitch 40 Schiffe mit 31 601 Zonnon. Aust ien dat von das feindigen Unterledenden mit gelegten gehabt; es verler 12 Tampfer und 13 Segelfchiffe mit rund 37 000 Zonnon. Die Berluste der Engländer im Juni der fragen nach dem Rüro "Berlias" 13 Tampfer mit 28 399 Tonnen.

Der Stapellauf bes ruffifden Dampfers "Rujawjat"

"Kujawjat"
Wien, 4. Sept. Aus dem Kriegspressenartier wird gemestet: Am Somadoend, dem 2. September, sond auf der Werft der f. und f. Reichsssottille in Krassa der Klone der Amerikant der Klone de

Bur Raperung bes beutiden Dampfers "Defterro" Sindholm, b. Sept. Das Sämebliche Lelegraphenbüro nielbet: Kaut telegraphilcher Wittellung bes sämeblichen Sejambten in Ketersburg bat die rusiside Regierung eine entgegenfommende Antwort begiglich der Kape-rung bes beutiden Dambiers "Deiterro" gegeben.

Die geiftige Rraft ber bentichen Truppen

Die füdamerifanifden Staaten gegen ben englifden Bontott

Frankfurt a. M., 5. Septer. Doge de, 38a." melbet Rew Bort bom 4. b. Wich: Die dilenifde Regieru lucht eine Gotte dem Chiles, ber Belnigten Grien Gotte, ber Belnigten Grant mit Argentinen gegen auf if den Boltel is berbeiguigten. Dienge firmen urftien bie Agitation. Die Zeltungen ind zemlich aufgegen den Boltel is Spitefoliognachme aufgebacht.

Daresfalam befett

Rondon, 4. Septer, (Amtisch), Im 4. September worgens 9 11hr ift Dares falam beiett worden, Seehreitkräfte in Bereitbung mit Teupben aus Sagamous und Saadami find damit befchittigt, den eigemaligen Sit der Regierung und die damit geläblich den Mros gars wird uniere Berlogung der deutsichen gubyfreitfräfte fortgefest, Der haupteil der Teupben unter Em uf 8 beflügde sich die die Mungeburg den Matombo im Often der Sebes und der Ungerung der der Sebes und der Ungerung der der der der Gebes und der Berlogen der Gebes und Berlogen gestellt der Einstelle der Gebes und Keiner Streitfräfte freche ist ist gibt gas dem Siegliegt der

ber Muguru-Berge.

Rélinere Streitfräste stoßen süblich aus dem Gügelland vor, während im Westen berittene Truppen nach Süben auf die Uebergänge über dem Fluß Ausdu drücken in gemeinschmem Bregehen mit einer Ubeilung dem dem Dereckenteres zweiere Tolisson, die Kitum i (42 Meilen sibbich von Klossa erreicht hat. Im süben ichem Ebeite bestehen Metellungen unserer Vorsign Neu-grings und vourben von diesen Ort und dem Versicht der Anders aus weiterseleiete, in welche Richtung und im den die noch im Helbe stehen beutsche eine Auftung auf eine noch im Helbe stehend beutsche Erreich, in welche Richtung alle noch im Helbe stehenden beutsche Erreich den Rüdsung angetreten haben.

Broimehlberfälfdung

erlassen Berordnungen ausreichen, um bolung unmöglich zu machen.

Rriegewohlfahrtevilege in ber Beamtenichaft

Briegsuchlfahrtspflege in der Beamtenichalt

Man ichreidt und: Die böheren und mittleren Beamten
des dreußischen Ministeriums des Annern baden sich au
einem Berein "Kriegsbaten Winisteriums
des Innern baden sich ausgemenschlichen, des eines Merein Ausgemenschlichten, des eines Merein "Kriegsbaten der Gotte daufen Ausgemen
au geben, deh der Berein die Klirforne sir einige bedürftige
Kinder, die ihren Mater im Kannyfe sir den geben, deh der Berein die Klirforne sir einige bedürftige
Kinder, die ihren Mater im Kannyfe sir des Anderland der
kinder, durch Aleise der perfönlichen Anteilnahme für sie
und durch Aleise der perfönlichen Ministenderung für dese
Kinder, durch Aleise der perfönlicher Ministenderung für dese
kinder, durch Aleise der perfönlicher Ministenderung für dese
und dese der der in der kinderen Ministenderung klire den
kliemen beständen Ber kriegswohlscheibespflage, durch
kliemen Kriegswohle Beachtung der anderen dekriefen der Beanten und berrifter binnus in allen anderen Gekriefen der Besende und berrifter binnus in allen anderen Gekriefen der Besende und berrifter binnus in allen anderen Gekriefen der Besende und berrifter binnus in allen anderen Gekriefen der Besende Beachtung. Denn er edöffich dem Kriegswohlenkribpligen nich gestattet, die Möglafelt, ausgen der Briegswohlfahreibpligen nich gestattet, die Möglafelt, ausgen der Briegswohlfahreibpligen nich gestattet, die Möglafelt, durch der kriegswohlschaften mitganische Bekriegswohlen ist bischeren Wichen mitganische in der ben
beit der Bestenfahrt einen erfeinen, jeder eine bische in der
Besten der Bestenfahrt einen erfeinen, jeder eine bische in der
ber der Bestenfahrt einen erfeinen, jeder eine bische in der
Besten der Bestenfahrt einer erfeinen in jede Kriegsbachenliches
Bereinen Bestenfahrt einer erfeinen in jede Kriegsbachenliches
Bereine in Besten auf die Ber Wiche Bahl der an erfogenen
Kriegsbachen aus bestenfahrt einer erfeinen der jede en ber
Ber der Bestenfahrt einer erfeinen der gelte der
Ber ein Besten auf der der ei

Ein Mann

Bon Arman

"Im Felde ba ift ber Mann noch was wert, ba wird bas Herz noch gewogen."

Raur sier Beiß Kano aus Gang Bara aus Gang B

Selision of the selicion of th

Dies Schilleriche Wert nachen in miern Tagen Millionen deutsche Mott nachen in miern Tagen Millionen deutsche Mott nachen in miern Tagen Millionen deutsche Mott nachen in miern Tagen Millionen deutsche Motte nach ein in miern Tagen Millionen deutsche Größe ihr Leben auf ungegählten Schänker wehr, die für Aben auf ungegählten Schänker in der Aben deutsche Angen Mer and zu Jaule hinter der Kront deutsche ind gene Mer and zu Jaule hinter der Kront deutsche in der Araben in Krage gestellt werden. Wie oh hat deutsche deutsch

borhanden ist, zu beleitigen. Leitt, wenn ihr eines um wolkt, iebem jein Waß zu, erwirigt dem Aucher, wo er sich herdorbugt, im ibrigen aber laßt die Bolkswirtschaftsmassing ihren bemährten Eang geben, das deutsche Bolf ift mindig.

So ichildert uns Serr v. Oldenburg die Verhäldlich erfländlich sie iedermann und dem deutschen Bolke lagend, du brauchfit die iedermann und dem deutschen Solkspalia der Arter der Lingen erkät es. – Diele Worte Lingen wie ein befreiendes Hohnelang im der Verleiches Hohnelang der in der Verleiches Hohnelang der in der Verleiches Solkspaliachen in des Verleiches Solkspaliachen in der Verleich der von Kocken der Verleich der von die erwicken der von der Verleich der von der Verleich der

will sie nicht.
Ein Kaufmann aus dem Rheinland, der Lebensmittel
aus Holland einführt, war fürzlich in Berlin. Er mußte
mit der Zentral-Einfaufsgesellschaft verdamdeln, die ihn
an der Erense Butter belöslanadomt hatte, und ihm einen
Breis dassir bot, der weit unter seinem Einfaufspreis blieb.
Der Eindruck den bieser Monn in den Käumen der BentralEinfaufsgesellschaft bekommen hatte, mochte sich vertrouten Kreise in dem Unseruf Lutt: Leben wie dem in Deutschland,
nich eine Beutschland,
mich ein ben in Berlin sein beutschen
Männen wich gibt es denn in Berlin sein deutsche

noutein steele in den auf eine Merlin feine deutschen Indein Aufland in Geriff es den in Berlin feine deutschen Manner mehr.

Und die sieht es in vielen E. m. b. S. aus, die von staatswegen zegründet voorben sind, um uns zu ernähren und zu kleiden. Sei sit ein großer Bertunterschied wischen den Kähigfeiten und kräften, die aus alkem deutschen Sanlageit stammend, ehrwichtige stigterligte, organischen Sanlageit stammend, ehrwichtige stigterligte, organischen Sanlageit stammend, ehrwichtige stigtersche, organischen Sanlageit stammend, der Antiere Sanlageit stammend der Antiere Sanlageit stammend der Antiere Sanlageit stammen. Die Kallageit stammen der State der Antiere sich sollen Steen, und ein Sericker ihrer Mosse stehen, und ein Mantier kann nie die Eigenschaften eines edlen Weredes haben, wenn auch eine Erzeuger ein Pfreid vort. Gett hat zebes nach sehrt der zeleckselt nur einen Wohren sonn untid weiß voolsten sonn untid veiß voolsten sonn voolsten son

Der neue bentiche Rubel

Durch Berordnung bom 25. August ift ber amt tiche Rubelfurs ab 1. September bis auf weiteres auf 1 Rube! gleich 1,90 Mart festgefest worden.

gundelt urs ab 1. Gepremder dis auf meitres auf i Kubel gleich i, 90 Wart felgefeit worden.

1. Leker den neuen deutschen Aubel mird der "K. K.-B. gefeichern: Erdbiere Versieden. Gebörer Versieden von der Darlebas fas fan schenden der in Wilna zur Ausgade geland, und sowe ichde zu 60 Kopelen und 1. 3. 10 und 80 Aubel. And der entsprechenden Kernschung des Oderbeschiskabers Oft sind der entsprechenden Kernschung des Oderbeschiskabers Oft sind der entsprechenden Kernschung des Vorleschiskabers Oft sind der entsprechen Aufgeberen und sämtlichen Stellen zu macht elle kerne Geberelt und dem Unter der Kopel auch der Versiehen der der der Versiehen der der Versiehen der der der Versiehen der der der Versiehen der

Proving Sachien und Umgebung

mert,

Herd hIten

Uni ımi mer urd efen

flat Der

3rodjes ifch-ren, inf-ugt

der

en eb

Rirche, Schule, Jubilaen, Ernennungen

W. Beimar, 4. Septör. (Bfarrer Erwit.) ber Korftond bes Soddienhaufes und des Kinderheilsches in Stadt für ga, wird aus Sejundbeitschäftigten aus seinen Unentern gurüd reten. Der Kinderitt wird jedoch erfi nach Freiebensichung

Aus Landes- und Stadtparlamenten Berbandstagungen — Wahlen

Lebens- und Benufmiffelfragen

Cebens- und Genußmiftelfragen

Die Notifolachtungen

bilden, wie die "Deutsche Rolfn. Corn." bemerkt, einen besandren Beländerbepuntt auf dem Lande. Der ländliche Arbeiter, der fich midigem ein Schweiter untgestelt, muß es sich gestliche Landerbergen der Schweiter der

— Deffau, 4. Septier. (Die Leitberforgung in Anhalt.) Von der anhaltischen Landesberteilungsstelle für Speisestet wird dem "St. A." u. a. geschieben: In der an I. September abgehaltenen Spung des Beitaub der andaltischen Landesberriellungsstelle für Speiserte wurde besannt gegeben, deb die Werforgung der andaltischen bestierung mit Speiserte der die Vergeben de

Diebftable und andere Straffaten

Fenerebranfte

Asinern, 4. Sepher. (Ein Schabenfeuer) brad.
auf dem Fehfelden Gute in der großen Scheine aus.
Als die Reuenwöhren erschienen, hoze nichts mode zu retten. Erinach medifikindiger anfrierizender Arbeit wurde num des Keuerscher. Es foll Parndhiffung dorftegen und werben deskald nur Ermittung des Arbeits 300 Auf Velöhung ausgefelst.
Arbeitschaft, 4. Septhe. (Brandfiftung.) In der Racht zu Sommann ausgeheit.
Racht zu Sommag enstand in der gelösspeue des Anadierischen Gestreit dein zu som den eine fereit dei zu zu Keuerschaft der zu zu der den nicht weit den Geerreit des zu zu der den bernichtete. Dem Bernehmen nach liegt Brandstätung vor.

Kirche, Schule und Mission

Kirche, Schule und Mission
Ferientreizeit in Motenburg a. d. Aulba vom 6.—14. Oktober
Auf vielfachen Wunsch veranstaltet der Goang. Berband
au Blege der weibischen Augend Deutschlands eine
"Artepsfreizeit" für solche, die nur in den Herientenen.
Gene der Geschland und der Leitenbereite der im Bernif
Siehenden bedürfen in dieser ernsten, tätweren Zeit ja
beionders der Ernichtun, Alle, die Kion Freizeiten bejuckt doden, wissen mehret eine kantenen Beit ja
beionders der Ernichtun, Alle, die Kion Freizeiten bejuckt doden, wissen die eine kartung ihnen dort gehoten
wich. Das munderliebliche bestsche Bustammenleden zu
gestliger und körperlicher Stärfung ihnen dort gehoten
wird. Das munderliebliche bestsche Erniche Bestehen
wird. Das munderliebliche bestsche Ernichte Bestehen
von des des des des des des des des des
rochten Gemitangeschube in freiher Bage wird sir die
Freizeit einen besonders schönen Aufentbalt bieten. Der
Gegenstand der Bestondungen "Gebersdausgaben um
Lebensfrüste" ist besonders geeignet, in die großen Fragen
und den der schollen der Freizeit in die Großegrundligen Seit einzussiber. Der Kanupi
und der Gebenlismus. Das Besten des deutschen Josephen
pflege. — Duellen der Kraft. Jur Mitänzbeit sollen gehornnen herben: Krif. Guida Diesel-Bestin. Direkton
Dr. Beutsen-Stotenburg, Professor Little-Bestin. Direkton
Dr. Beutschaftspreiß beträgt i Mr. staglich. Mies Nähere aunge-Robstalt. Direktor Bastor Zeitel-Bestin. Der
Unterbaltspreiß beträgt i Mr. staglich. Mies Nähere auf
dem Berbandsblire Bestin-Dablem, Friedbergfraße 25/27.

Aus dem Gerichtssaal

Bo bie Butter blich?

Bo bie Butter blies?

Berum mancher irot vielen Barbens früher oft leine Butter erhielt, das zeigte eine Klage, die die Kerfauferin I die Kerfauferin klaten. Dei die Kerfauferin klaten I die Kerfauferin in die Kerfauferin I die

Aus dem Ceferkreise

(Bir maden belonders barauf aufmertfam, bas in biefer Anbeit al ! e nafere Monnenien gut Bonte tommen, gleichgelitg, ob ibre Anflichen mit benen ber Rebattion fleerenfimmen ober indit. Die Rebattion ibernibmen eine Die Die Rebattion ibernibm affo far biefe Rubrif feineriei Berantwortung bem Bublitum gegeniber.

Die Beftanbsaufnahme vom 1. Septhr. und weiblider Unverftanb

für ben politifchen Teil i. St. Dr. Einsen; für Brobing, Börfen-und Handelsteil: M. Ebelfing; für Cerifiches, Gerichisfoal, Kon-greise und Hoport: d. Michigener; für Jeuileton, Kunift, Wiffen-iche in Bermisches: d. Reihner; für den Angeigenreit: O. Steibögn, schnitch in Jalle (Gaale).





, Der Selige Balduin', Posso in 3 Akten von Erich Urban und Willi Wolft, Musik von Walter Kollo. In Szone geesetz von Dr. Martin Ziekel. Der Schlager der "Kemischen Oper" Berlin.

Stadt-Theater

Die Journalisten

Luftfpiel von Guftav Frentag Donnerstag: Erftaufführung Großstadtluft. 571

Einkoch-Apparate starke gute Ausführung nur 12.- Mk.

C. F. Ritter. Leipzigerstrasse 90. Mitgl. des Rab.-Spar-Ver.



Freitag, beu 8. 9. 16
ab Beuchlin bei E. Müllerklabt Spiftli, nachm. 2.10 bis
dieltau ober 21 King Hamarich
eitstebter 28th. 2.30 pünklich.

Zahnpraxis Zimmermann. Magdeburgerstr. 24 hpt. Tel. 4830. (am Walhalla). 9-121/1, u. 3-5.

Ganze Ramen od. Bornamen läht zum Zeichnen von Wäsche n. i. w. weben (rote Schrift auf weißem Vant) H. Schnee Nachfig., Gr. Steinstraße S4.

Vorratsschränke

aus Holz und Metall sehr billig.

C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90. Mitgl. des Rab.-Spar-Ver.

lassade

Der Einsiedler von St. Georg Hauptrolle: Friedrich Zelnik Vorführung: 42, 7 u. 98.

Der Glücksschneider Thtaler bipzigerstr. 88 Hauptrolle: Rudolf Schildkraut. Fernspr. 1224 Vorführung: 5^{cs} u. 8^{cs}.

Astoria-

Asta Nielsen in "Engeleins Hochzeit".

Das Geschick der Julia Tobaldi. Hauptrolle: Erna Morena. Vorführung: 410, 643, 940.

inn Sountags 3 Uhr, wechentags 4 Uhr.

Die Sparkasse des Saalkreises nimmt Zeichnungen auf die

fünfte Kriegsanleihe

jeden Cag bis 3um 5. Oktober 1916 entgegen und zwar bei der Hauptkasse, Große Steinstraße 20, sowie bei den Nebenstellen Connern, Wettin, Niemberg, Beesens-laublingen, Osmünde, Giebichenstein, Dölau, Ammendorf, Capellenende

Mugerdem find im Saalfreife Dertrauensmanner tatig, bei denen ebenfalls

Jeichnungen aufgegeben werden können.
Spargelder, die zur fünften Kriegsanleihe Verwendung finden sollen — auch die gesperrten — werden bedingungssos freigegeben.

aalschlossbrauerei.

Sommabend, ben 9. September 1916, abenbe 8 Hbr

manuscrim I. Konzert manuscrim der seisenten, aus dem Belde beurlandten Kapelle des Büfilier-Negiments General-Beldmarichall Graf Binnentdal (Magdeb.) Nr. 36 unter Beinng fires neuen Dirigenien, des Königl. Musifibirostors Ernst Schneider

zum Besten der Hinterbliebenen des Regiments

Zum Besten der innermoenen des negiments unier Ministung des "Bereius Sang und Niaun" und des "Männerseinngvereins Holle a. E. 1911" (Beitung: Raf. Wnifidirettor Willi Wurspehmidt), we Eintritisvereis: 50 Vig. wa Gentragsfolge mit Wortlant der Gefänge: 10 Vig. Larlenvorverkaul : Inden dommitalienbandlungen Hohanu. Koch, in den Iggerengelichten Heise, Steinbrecher E. Jasper und Juhl, in Raferne I — Jimmer Vig.— Bei ungünstiger Witterung findet das Longert im Saale statt.

·Für die Halleschen Vereins-Lazarettzüge OI und YI

wird wieder um Liebesgaben gebeten. [5743]
Sesonders erwünscht sind:
Tabek, Cigarren und Cigaretten, Henden, Unterzeug, Strümpte, Hand- u. Tasehentüber, Kopfikissenbezüge, Hosenträger, Pentürfein, Fouerzeuge, Zwebbicke, Kaks, Schokolade, Dürrobst und -Bemüsse, sowip alle Sorten Eingemachtes.

Liebesgäbensammelstelle der Lazaretträge 01 und Y1:
Gr. Märkerstr. 7: Geschäftszeit von 7–12 und 2–6 Uhr.

Beachten Sie diese Preise

Kepfwaschpulver à 20 3, 7 Stitch 120 A.

Gunnalchaltze von 35 3, an. Haardle von 25 3, an.

Gunnalchaltze von 55 3, an. Haardle von 25 3, an.

Ia Fenstorleder, besonders preiswert.

Gunnal-Unterlagen, Watten und Binden aller Art,

Ia Bohnerwachs, besonders preiswert.

Fleggenfinger, Dtad. 75 3, ½ Dtad. 40 3,

Muggewärz, 15 und 25 3,

In Himberraft in Flaschen und ausgewogen, Pfd. 1.— A.

Ia Zitronemaft, besonders billig in allen Preislagen,

offeriert, so lange Vorrat reicht, die Schwanen—Drogerie,

Leipzigerstrasse.

Rebhühner

und Fasanen, sowie jedes andere Wild, kaufen jederzeit zu höchsten Preisen.

Gebr. Zorn, Halle (S.). Fernsprecher 6367. Gr. Steinstr. 9.

Bertanfe von der Landwirtlöglischammer der Provins Sachlen Chaffseiger: Stember Willen

anerkanni:
Catiweisen: Strabes Dickkopf I. Abjaat, febr ertragreich, frühr eirend, freihe ertragreich, freihe eirend, freihe freihe freihend, freihe ertragreich, freihe freihend, freihe freihend, freihe freihend, freihe freihend, freihe freihend, freihe freihend, fr

Seu Vienbera. lieftri meife nach jeber Wintergerste, Wahrlindion (6784 Mandebura. Gernhu. 1982. | Mintergerste, Wahrlindion (6784 Mandebura. Gernhu. 1982. | Mintergerste, Mandebura. Mintergerste, Mi

Statt besonderer Anzeige.

Am 2. September entschlief im Herrn nach langem Leiden mein lieber Sohn und Bruder, der Diplom-Ingenieur

Wolfgang Haring

im 43. Lebensjahre.

Frau Marie Haring, geb. Spielberg, z. Z. Bethel-Eckardtsheim bei Bielefeld;

z. Z. Bethel-Eckardtsheim bei Bietereid; Ernst Haring, Landgerichtsdirektor, Danzig z. Z. in Rußland interniert.

Die Beerdigung findet am Freitag, den S. September, vormittags 10 Ubr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Kranzspenden verbeten.

Die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei m Heimgang unseres lieben Verstorbenen, des

Maurer- und Zimmermeisters Gustav Graul,

haben uns unendlich wohl getan und wir sagen dafür unseren wärmsten und aufrichtigsten Dank. Merseburg, den 4. September 1916,

Im Namen aller Hinterbliebenen Gustav Graul, Maurer- und Zimmermeister

Statt Karten.
Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen, allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herz lichsten Dank.

Oppin-Inwenden, den 4. September 1916.

Vorschriftsmässige

Offizierskoffer

C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90. Mitgl. des Rab.-Spar-Ver.

Möbelfabrik

C. Bauvimann

Kl. Ulrichftr. 36

bat noch Riefen=

porräte zu alten billigen Preifen!

Witwe M. Ronnefeld nebst Sohn und Tochter. Apollo-Theater.

≅ Hartenstein

Der Klapperstorch fliegt s wa Soheuer und Hartenstein

Apollo - Bons besorgen!

Ihre Verlobung zeigen an

Else Willigmann

Regierungsbaumeister Dieskau Halle a. S. Wilhelmshaven

Nachruf.

Am 1. September wurde aus irdischem Ruhestand zur Ruhe der Kinder Gottes abgerufen

Herr Paster Grüneisen,

unser teurer, erster und bisher einziger Vorsitzender in 25 Jahren, die unser Pressverband bisher durch-messen hat. In vorbildlicher Treue und peinlicher Gewissenhaftigkeit, mit klarem Blick und zielbewusster Gewissenhaftigkeit, mit klarem Bilck und zielbewusster Hand hat er, neben den umfangreichen Aufgaben des Pfarramtes, die Arbeiten des Vereins auf alle Weise unterstützt und gefördert und ihm zu gesegnetem Wachstum verholfen. Seine letzte Sorge kurz vor seinem Scheiden galt dem Pressverband. Wir denken seiner in dankbarer Verehrung und Liebe. Sein Name wird mit der Geschleht unserze Verhandes aufswird mit der Geschichte unseres Verbandes aufs innigste verknüpft bleiben. [5268

Der Evangelisch-Soziale Preßverband für die Provinz Sachsen.

Rot

einm fapel
Bern
Wu mari ur I Beste ansta ber sau bes sugur sebnt berbi ber sebnt berbi bein fenn

sus Sinb Grfol rung auch Son Ber den Bere ah m wirfe diene unfer

D. Wächtler. Halle (Saale), den 4. September 1916.



Nachruf. ber 1916 entriss denten der Tod den Ober-

Herrn Georg Finck,
Feldwebellentnant im Feldartillerie-Regiment Nr. 74,
nach langem, schweren Leiden aus unserer Mitte.
Als trouer, biederer Charakter von wahrer Herzensgitte war uns der Verstorbene ein lieber Kamerad, et
al. 2. Vorsitzender des Verbandes lange Jahre für das
Wohl der Kameraden mitgewirkt hat.

Wohl der Kameraden mitgewirkt hat.

11 11 12 13 20 48 14 Santamhar 1918 15366

Der Vorstand des Provinzial-Verbandes Sachsen des Bundes deutscher Militäranwärter.

Militäranwärter-Verein.

Nach langem, schwerem Leiden starb am Sonnabend, den 2. d. Mts. unser lieber Kamerad und mehrjähriger 2. Verbandsvorsitzender, der Obertelegraphen-Assistent

Herr Georg Finek.

Feldwebelleutaant im Feld-Art.-Regt. Nr. 74.

Sein gerader Charakter, sein biederes Wesen und sein echter kameradschaftlicher Sinn werden ihn in unsern keinen unvergessilch machen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 6, d. Ms., anchmittags 3 Uhr von der Kapulle des Nordfriethofes nachmittags 3 Uhr von der Nordfriethofes nac

Statt besonderer Anzeige.

Heute nachmittag 4 Uhr entschlief sanft nach langem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden unsere gute Schwester und Tante, die Rentiere

Albertine Fräulein

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., den 3. September 1916.

Die Einäscherung findet Mittwoch vormittag 11 Uhr auf dem Gertraudenfriedhofe statt.

Etwaige Kranzspenden bitte Hallesche Beerdigungsanstalt "Frieden" H. Gericke, Fleischerstrasse 11, abzugeben.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X191609061-14/fragment/page=0004

Die Kriegsanleihe ist die Wasse der Daheimgebliebenen!

Aus Halle und Umgebung

Salle, ben 5. September

Die Trauerfeter für P. Grüneifen

Die Trauerseiter für P. Grüneisen

Die Trauerseiter für P. Grüneisen

Gine große Emolinde aus allen kreisen der Stadt umb mei darüber hinaus datie tid am Montan Mittag in St. Marien am Narth zur Gemelinde in den Montan Mittag in St. Marien am Narth zur Gemelinde eine Belger der Angelen der Gemelinde Preisen eines der Verfielen Kangel, von der aus der Verfielen kangel, von der verfielen Kängen zu der Verfielen kangel und verfielen Mittagen der Verfielen Verfielen Mittagen zu der Verfielen Verfiel

Kongerte unferer einheimischen, aus dem Felbe beurlaubten Rapelle des Füsilier-Regts. Nr. 36

Die Wochenkopfmenge für die Zeit vom 5. dis 11. Sep-tember 1918 wird auf 150 Konum feigesetzt. Es entfallen somt auf einen großen Alfchantt 87,5 Gramm, auf einen Keinen Alfohmtt 187,6 Kramm.

Nom 5. b. Mis, ab werben auf bem Schlachhofe etwa 800 lebende Hüghner verlauft. Der Berlauf findet nach Gewickt fiart, der Preis beträgt 2,50 M auf für das Pfund Lebend gewicht. Der Lebensmittelschein ist vorzulegen; auf jeden Lebensmittelschein wird zumächt nur 1 huhn abgegeben.

Sühnerfutter

Düncrutter
Dem hieigen Kommunoleschand iteht als hühnerjutter nach Mais und Ausputgerfie zur Vertügung. Die Abgabe erfolgt gegen Bezugsichette, die im Diensläcklube. Drehöuntstraße 8, Aumner 32, bermitgen kom eine Aufler, außgetraßt nerben und puor für Gefäugskalten mit dem Auflage der Ausgestraßten auf die Gam 6. d. Alls. Die Zumer Auflage der Auflage

Die fünfte Rriegsanleibe

Den in letter Zeit vieberhölt aufgednichten und bon und bereits als solik gekennzeidnichen Gerücken, das Sparzeiber zwangsweifs zu Krießennleibzuschen bereinbet vorbed solik-vird nicht nur entzegenzeitreten, sondern es wird auch vor Ver-beritung bereitiger unfinnisgen Gerückbe beingend gewarnt. Bon einem Zwange kam nie die Kede sein, jode Zeichnung bängt ledig lich dem freien Entschlieb, der Weberteit der bei bei glich und der Verleiben die gestellt der Verleiben der Verleiben der Verleiben die den Pflichtagefühl des Einzelnen ab.

Das Eiferne Kreug

Dem Leutmant d. R. bei den baherischen Kraftsahrtruppen Dip.-Ing. Karl Knapp wurde das Giserne Kreuz 2. Klasse verlieben.

Dem Seutmant d. A. dei den beweitichen Kraftjobtruppen Dip. Ang. Karl Knapp wurde das Eistene Kreuz 2. Klaffer der Dip. Ang. Karl Knapp wurde das Eistene Kreuz 2. Klaffer der Gützen der der kraftfehen Megimenter: die Kiegenachtmeiter Schützen der der kraftfehen Megimenter: die Kiegenachtmeiter Schützen der der Kreut der Angele a. d. S.) im Keldert. Karl. Kr. 48. Under Eistene der Kreut (Eisteben), m. Krigert (Kalle a. d. S.) im Keldert. Kr. 40. Kiegefeldwebel Krünter (Eisteben), m. Anfant. Kreut. Kr. 40. Kiegefeldwebel Krünter (Eisteben), Kr. 19; au Leutmants der Nelecter. Kr. 26; Aufmant. Kreut. Kr. 26; An in der Kreuter in Kristene der Kr. 26; An in der Angele Kr. 19; au Leutmants der Nelecter. Kr. 26; Anfant. Kreut. Kr. 26; An in der Angele Kr. 17; Will II er (Kaptiff), Kiegefeldwebel im Landle. Anjant. Kreut. Kr. 26; Annant. Kreut. Annant. Kreut. Kr. 26; Annant. Kreut. Annant. Kreut. Kreut

Aus ben Dereinen

Aus den Dereinen

Der Kaufmännische Turuverein hielt am Sonntag im "Roten Roh" seine 41. Entinbungsseire ab. Derr Profurif Franz Reh er begrüßte die Festleilnehmet. Die große Wedragal der Briglischer ei aum Geressdienst einegagen worden, und diet von ihnen sein gefallen oder bertunntet. Die Turner doben durch ihren Lopfermut due burd ihre im Turnen etwoerben Expertide Ausdichung das in sie gefebte Vertrauen boll gerecksfertigt. Davon zeugen auch die bielen Auszeichungen. Die Seien burde verfohnt durch dienen Ruhleren Ruhlere Rüftlieber, die eine zehreichte Musklichkoff binter sich kathe, wurden in der übsiehe Westleichen Gestleiche Ruhleren der Vertrauen Bedere Rüftlieber, die eine zehreichte Witgliebigdorf binter sich kathe, wurden in der übsiehe Besten Vertrauen Mehrer Rüftlieber. Der Alltrecht namens seines Besten Sereins die berglichten Wildenburde, mährend derr Diecktor Cestereich namens der Ruherpessischer tom sten Gestlein der Westleinungen beiber Bereine, die auch vorleiche gestlechungen beiber Bereine, die auch vorleiche gestlechungen der Vertreten Turntvereine dem Festwerin zu hulbigen.

Hallesches Theater= und Konzertleben Stadttheater

8½ Uhr. — Olympiaparf. Am Donnerstag abend 8 Uhr konzertiert die gefante Artillerielapelle Ar. 75 unter Leitung des Kapell-meisters August Baine. Die Spielfosse ist gewählt; es kommen twiederum auf Bunsch Aktfelde für Kelbtrompeten und Herres-pausen zum Kortrag. Eintritt 20 Pfg., Wilstär 10 Pfg.

Kongreffe und Ausstellungen

Kongresse und Ausstellungen

Der Sauptansschuße nationaler Arbeiter, und Berussverbände

Teutschlands eröffrete am 3. Gerbember seine 6. Jachrestogung

zu Bresles in inter sabbreicher Beteiligung den Betreeten der

Bewagung und der Indivirie aus allen Teilen des Keickos. Brit

die erschienen Behörden, insbesondere für den Oberprässenten

der Kroding Schleien, dergrüße Bolgelprässchusen der

kroding Schleien, dergrüße Bolgelprässchusen der

kroding des vorschlichen Friedens Iprach dem Eindpunfte

der Inderen Berden der Schleien der Germannlung,

lichen dernen Sprüssen der Angeleiche Bernelberg

über der Schleien der Angeleichen Bernelberg

über der Schleien der Internehmer Sprüssen Br. Sofit

Düsselbort. Dieser wies anwentlich an dem Beispiel der englichen Gernerschaften die Rachreile der fampfgemerflichen Be
über der Schleien der Schleien der fampfgemerflichen Be
über Gemeinschaften der Schleien auch für die Allgemein
beit hervorho. Bur Frage des Arbeitsmachweise kelte Bisch die

no en Schleien der Kampfigenerflossen wie Schleien der

Der der der Gernerschaften der Gernerschaften der

Der der der gewerdsmäßigen Stellenbermittlung der Aus
der der der gewerdsmäßigen Stellenbermittlung der fürselier der

Berteiten der Sampfigenerflossen, der der der der

Berteiten der Sampfigenerflossen. Die die lächtigkeiten

Berteiten der Sampfigenerflossen Berteitsachweise in der

Berteiten der Sampfigenerflossen. Die die lächtigkeiten

Berteiten der Sampfigenerflossen Berteiten der Gerbeiten

Berteiten der Sampfigenerflossen. Die die flossen der

Berteiten der Sampfigenerflossen Berteiten der Berteiten

Berteiten der Sampfigenerflossen Berteiten der Bert

Sport und Jagd



Speise-Service in grösster Auswahl, besonders schöne, moderne Louis Böker, heipziger 5/17. 7 Muster zu billigen Preisen empfiehlt

Börsen= und Bandelsteil

Mitteilungen über Aurse aussändischen Werthapiere Auf Grund des si Abses 8 de Bedanntmachung betreffend Verbot don Witteilungen über Preise don Wert-papiere nich, dom B. Fedruar volls Keichs-Gesetehl. S. 111 vird dom Geschertreiter des Beichslangters jolgendes bestimmt: Aufässig ind dis auf breitere Ritteilungen don Bersonen und Anstalten, die Vanster geschäfte gewerb-mäßig betreiden, an the Aunden über Bersauspreise, ble sur als absändige Wertpapiere aus Germb der im Aussand der Bersauspreiere auf versielen Mussand der Bersauspreiere generatie

Beichnungen auf bie 5. Ariegsauleihe Rolnifde Rudberficherung 3- Gefelicaft 8 Dill.

Hasper Gifen- und Stahlwerk, Haspe, 2 Million Mark. Nachemer Lederfahrik Akt. Sef. 1 Million Mark.

Reichsberband beuticher Obft- und Gemufchanbler

Reighsberband beutschet Dhi- und Exmilehabler
An Berlin ift em Sommag in einer Berlinmlung den Odhund ber "Reighsberband deutsche Lindan den Dhinnd Gem ütz-Aleindand deutsche des Aberlines des Berlindsche des Beutsche des Beitsberbands der Beitsberband der Beitsberband der Beitsberband der Schlieben der Bebeitsberband der Bebeitsche der Schlieben d

Die Donaufonfereng in Bubapeft

bundmächte gu unferem neuen feinde Rumanien, bie ftatiftifche Aufnahme ber turfischen Industrie usw.

Dividendenausfichten

Die Dörstewig.Ratimansborfer Brauntohlenindustrie Alt. Gef. in Solle soldsaf für bas abgelauf nie Geschäftliche 7 Krogert Dividende der Die Jutefpinnerei und Beberei Hamburg-Harburg Art. Gef. solstandere Gkrog. Dividende der.

Abtrennung von Dividenbenicheinen

notrennung von Ivvoendeningerien und Soise-Wamischur. Dresbener Garbinen- und Soise-Wamischur 12 Krop, Berl, Julie-Spinnene und Bebriel Vong, Jülich, Quderiodrif A.G., 61/4 Krop, Duriche Dampfischeißel. Nordhee 12 Krop, Errenn-Gef. Reu-Beiten D. Kningen O Krop, Certain-Gef. Reu-Geften, Roudell Dampfischer Grop, Konden O Krop, Certain-Gef. Reu-Geften, Konden Drichen.

Couponeinßjung. Die am 2. Oftober 1916 juligen Coupons ber Sppothelenpfandbriefe ber Preußischen Boben Credit-Actien Vanl merben, wie aus bem Angeigenteil ber beutigen Zeitung erfähltich, bereits bom 15. h. Art. od in gerochter Beite i die nich se in gelößt. W. Poilfoedverfehr und Banken. Die Bereinigung bon Berliner Bonten und Bonfters hat beischoffen, bun 1. Oliober 1916 ab im Bohitcheberkeir es Kundschaft die eleben Gehöhren zu berechten, neder bei Keichsbant über Erben Gehöhren zu berechten, neder bei Keichsbant über Kundschiff m Anxechung bringt.

Rundschaft in Anzechung bringt.

Die Meldichtst in Anzechung bringt.

Die Gestlichtst gewellin-Gestlichaft in. 6. h. in Staalen.

Die Gestlichaft ist mit einem Stammtapital von 50 000 Mart in des Jandelsregister bes Amstgerichts Spandau eingetragen vorden. Die Gestlichtster ind der Thibudingenieur Billseim Ernst Dörr und Ferdinand Eraf von 3 eppelis i ju ni or, debe zu Epreiteriaburg.

Is A. dorch & Ale. Westerwagenwerte Attiengesellschaft in Midden. An der Archiver Böche waren Gerüchte berbreitet, daß das Internehmen eine Didtbendeuerhöhmen nicht bernehmen nerbe. Im Botjahre wurde befanntlich eine Didtbende von 15 Krogent berteit. Im Gegensch zu biefer Weldung telt die Ermollung auf Anfrage mit, daß sich über das konaussischilche Gewinnergebnis und die Retrendung des Reingewinns noch gar nichts agen lächt des Mehrenden ist aber nach wie ber ftaxt beschäftigt.

Dermischtes

Ausland und Frankfurter Dobewoche

Ausland und Frantfurier Mobenoche
Die Wichtung der Frentfurier Mobenoche mode isid bereits
über die beutschen Erengen hinaus fühlber. Jahlreiche Gefchitschause, die in der Nobelschu ihre Wodelbe vorgesührt
betten, hoben einzelne Kleider, jogar ganze Auspen, nach den
Kuslande bestauft, Golland, die Schweiz und beinders die
fandinasisischen Länder befundeten inerke Anteresse. So ernarf z. A. des Kopenhagener Wagagain du Noch unter Betonung seiner Freude und Befriedigung über die kelbständige
Entwidung unserer modischen Industrie die gelomie auf der
Schwie der der der der der der der der der
Schwieden der der der der der der der
Echnischen der der der der der der der
Echnischen der der der der der der
Echnischen der der der der der der der
Echnischen der der der der der der
Echnischen der der der der der der der
Erzeugnisse neuentscher Kleiderfunft doch einzulchüben wissen wis auch gelegenen
Erzeugnisse der der der der der der der der
Echnischen Russen der Mobenoche.

Cette Telegramme

Belgien ftimmt ben Befdluffen ber Birtfchaftsfonfereng gu

Bern, 5. Sept. Die belgische Regierung bat, wie der "Lemps" aus Le Havre melbet, der französischen Regierung die Zustimmung zu den Beschlissen der Wirt-schaftskonferenz der Milierten angezeigt.

Gin Defret bes Ronigs bon Rumanien

Lugans, 5. Sept. Durch ein Defret des Königs den Kumänien werden alle finanziellen, fonmerziellen und industriellen Unternehmungen von Angebrigen feind-licher Staaten in Rumänien unter Sequeiter gestellt.

Bie bie Englanber gu ftrafenraubern verftehen

Hange verglander zu frugenraubern verstehen Hangen. Der "Nieuwe Courant" erfährt, daß die Getreideladungen von zwei der Schiffen, die so lange in England feltgehalten worden waren, gänzlich verdorden find. Dier den unfreiwilligen Aufenthalt in England mußten den britilchen Safenbehörden ungefahr eine William Gulden Hafenzelbergezahlt werden. — Das ist der Eirste lischer Unverschäften.

Portugiefifche Artillerie in Salonifi

Horingtende Artherte in Salbant Gent, 5. Sept. Der "Matin" meldet aus Athen: Das Blatt "Embros" meldet, daß eine Wieifung portugie-fischer Artillerie in Salonifi ausgeschifft murbe und verschert, daß demachst 15000 portugiesische Soldaten gelandet werden follen.

Brafibent Wilson und bie Ginführung bes Achtstunbentages

Basel, 5. Sebt. "Hande melbet aus Bashington: Präsident Wilson ist aurückgesehrt; er unterzeichnete die Borlage betressend Sinführung des Achtsundentages.

Hus Rieberlänbisch-Indien.
Paag, 5. Sept. (Antlich) Dem Generalgowerneur von Nieberländisch-Indien wurde telegarubisch berichtet, das der Kontrolleur Baller mit seinem Berional und die Wannichaft von der bewaffneten Boliset in Soeraelangen undeficientlich erm ord det worden find. Sonntag vormittag find 65 Mann über Tandiong. Brid nach Kalembang abgegangen und gestern zwei Kompagnien Rufenterie.

Antanierie. Nach einer Melbung des "Telegraaf" aus Mocara-te do wird bericktet, daß die Europäer flüchten. Ein be-feltigter Ort wurde in Brand gesteckt. Aus Batavia sind Teile des 10. Bataillons abgegangen; weitere Arteilunge mit Artillerie werden folgen. Man will einen Streifzug durch das Ausstandsgebiet unternehmen.

Wetterbericht

Bettervorberiage bes autlichen Betternachrichtendienftes. Mittwoch, 6. September: Bechiclinde Bewölfung, fühl, nur vereinzelt noch Regenschauer.

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.G., Halle a.S., Poststrasse 12. Ausführung sämtlicher bankgeschäftlichen Transaktionen

Bekanntmachung

Um einen Ueberblid über den noch vorhandenen Pferbebestand au gewinnen, wird seitens der Landräte, Areisdirektoren, und Bolizei-Verwaltungen eine Bestandsaufundem sämilicher Pferde im Korpsbezirt erfolgen. Die Gemeinden Guisdezirte und Wolizei-Reuter erfolgen ab ielem Amerk von den vorgenannen Behörden Beschoren Andweilungen, die forglätlig aussuslütten und darnach umgebend – indirekens sum 10, 9, 16 – an die vorgekeite Etelle absugeben sind.

Was de be urg, den L. Erniemder 1916.
Der kelbertretende Kommandierende General des IV. Armeeforphs:
Orthodox von Charles der General der Infantecite die neute des Luichtliser-Pataillons Ar. 2

Landwirtschaftliche Maschinen

in allen Reichhaltiges Ersatzteillager



Ausführungen

Grosse Reparaturwerkstatt

entral-Ankaufstelle

Halle (Saale)

Fillale Halberstadt

Befanntmachung.
Gemäß § 10 ber Berordmag über die Pleifdoverlorgung im Saalfreise vom 25. Juli 1916 Ing über die Pleifdoverlorgung im Saalfreise vom 25. Juli 1916 Ing über die Proje vom 4 9.—10. 9. als Sademmenge einn 1505 geleisch auf den Kopf der Berosterung auf Berteilung. Durch die Anrechung vom Pleiss aus Vlosikade ungen fonnen sich in einzelnen Begirten Abweichungen ergeben.
Da il e. a., ben 4. Sept. 1916.
Die Kreissschläuße de Saalfreise: Landwirtschaftliche Biedverstungs. e. G. m. b. d., zu dalle a. S. Zeeder.

Größere Stallungen oder leerstehenden Schuppen, auch

innerhalb ober anherhalb ber Erabt aur Einrichtung bon Meiniterandt von biesigem Werte für losort au mieten geinde. Angebore bestörbert unter Z. 476 die Geschäftestelle bieler Zeitung.

Düngekalk frei jeber Station, allerbilligft.

Sauer, Bidaga fi-Luda (S.-A.) Diemenplane

Jeltplane. Rudolf Jäger, Unertanntes Saatgut

1 den Beding. d. Landw. Kamm d. Brov. Sachien. 627 Himmels-Champagner-Roggen Mil. v. Orig. per 50 kg 15,50 Wi Winter-Weigen:

Witteet-Weizen:

Kriemener Br. 104 J. 18(1). D. Tig.

Riches Didford per 50 kg
Rr. 7 — Mf.

Beites febr bemätre winterteite
Sorten. Det größ. Aufträgen
entfor Nabatt. Säde und Santtarte einienben. Fradrermäß.
Eleftr. Keinigungsanlage.
Albort Griesing. Tobren,
Both. Bahnitat. Jörbig. Tel. 84.

Michum Biehönbler. Gedfer

Woft- u. Badnitat. Jordig. Tel. 8.
Matung Biehöndler. Schäfer.
Matung Biehöndler und
Matunerungschft mit neuen Biehmit der Biehe Gerten in
Gerte und
her der Biehe Gerten bei
bieft am Zahnbof gelegen, iehr
bieft an Zahnbof gelegen, iehr
bieft ja au verfausen ober au verachten. Und für Kriegsbeitäb
bigte vollende. Oberlander.
Bitgs. El. Schieg. Sc., dale a. S...
Bitgs. El. Schieg. Sc., dale a. S...

Preussische Boden-Credit-Actien-Bank.

buen-treuit-actien-bunk.
Die am 2. Oktober 1916 fälligen
Kupons unsere Hypothekenpfandbriefe werden vom 15.
September ab in Halle a. S. bei
er Bank fir Randel um Industrie
Fillale Halle a. S. and industrie
Fillale Halle a. S. and industrie
einschaft Fillale Halle a. S.,
den fälliedeste Banktrein von Allisch,
auf aktien,
hommandit-feselischaft
Herra H. F. Jehmann,
Herra Reinhold Steckner
eingelögt.

eingelöst. Die Kupons bitten wir der Rückseite mit dem Fi Berlin, im September 1916.

Die Direktion. 6749

Gelegenheitskauf.

51/2 jähr. Pferd "Röckethof", Lüttchendorf vei Gisleben. Stat. Erbeborn. Tel.: Amt Eisleben Nr. 267.

Reitpferd

Stephan & Lutsche,

1 großer breiteiliger Ankleideschrank,

grobes Rubbaum = Buffet men mit Gelbidrant, 1 eleg anceliofa m. Spiegel, Edreib ide, Buderidrant m. apart Berglafung, Trumeau-Spiegel, Stege und Ruliffentifche bert. billig (5278

Friedrich Pelleke,

Leder - Souhwaren Segeltuch: und Beugichube Bilgichubwaren, Bantoffeln. 1526

Ginzelverkauf und für Biederverkäufer. Steis günftige Angebote.

H. Elkan, Salle a. b. C., Leivsigerftrage 87.

Erholungsaufenthalt. angenehmem Heim bet junger gtirau finden Damen in Sol-veort Lhüring. Bolle Benfton mäßigsten Breifen. Off. u. 472 a. d. Geschäftsst. d. Itg.

Berlanate Berionen

Sude für 1. Januar 1917 für Wirtidaft von über 500 erften Beamten,

bet nach jeber Richtung hin Erfabrung beitgt, baublich und auwer inlige in. Wester in Saufer ne gegen. Reben 240 Mt. Jahresgebalt mit de Saufer in Ginen mit guten Bengniffen

Kutscher an balbigem Antritt Rommerzienrat

Louis Bauermeister, Deutiche Grube" bei Bitterfelb

Ehrlid. Gefdirrführer Herm. Meusel Radi.

Gebiegene Veriönlichfeit kann ich aur Silfei. Operationsaimmer und als Emplanasdame in bef. Jahnvarus's ausdiben. Off, mit Bild (tofort retour) unt. Z. 475 an bie Geföchtisftelle d. 8tg.

Suche 3. 1. 10. ob. etwas ipater Kindergärtnerin I. KI.

oder Erzieherin OOET CT31chettill
au 3 Kindern. Mädden si, amd
2 Knaben von 691, und 2113, dahren.
Körperliche Klege. Inflandsaltung der Garderobe, Beauflichtill
gung der Schularbeiten erwinisch.
Kurn Bemerberinnen mit langiderigen Sequalifien, nich meter
järfigen Sequalifien, nich meter
järfigen Sequalifien, nich meter
Gebaltsamprichen erbeiten und
Fran Vonlerungsfrat
M. Schneider-Wemecke.
Ragbeburg, Weitenditraße 31.

Auf mittlerem Gute fann ein

otinge Bergütung

Die Birtihaft erletnen,
etwas Schneibern erwinichi.
Offerien bitte unter Z. 474 an
die Geschäftsst. b. 8tg. zu richten.

Berionen-Angebote

ture. i Briege gef

Tübrung aur Sübrung des Hausballes bet ält. Ebeyaar ober alleint. Derrn. Es wird weniger auf bobdent get. als daraut, daß Sud. bir jets 7iädr. Tödieren, det ih, debalt, der "Get. Dir, unt. 4 48 an die Geläftstielle d. Sig.

Selbständ. Köchin, 3., Bes. Toot., sucht 3. 1. Dielle, evt. auch als Birtschafteri in 10 Jahre in Düsselborf un erlin tätig gewes. Gehalt 40 L Berlin tätig gewes. Gehalt 40 W. Ung. u. **Minna Kaun,** Villu-**vönen, K**reis Stallupönen.

Landwirticafterinnen u. Lernende, jüng. u. ältere, jowie berrichaftl. Dienstversonal fed. Urt emplehle Marie Wantilden, gewardsmässigs Stellensermittlefig, Sallorenstr. 1d (am Buttermarts.

Dermietungen

Schillerstraße 1,

